

TAKE FIVE

NACH SCHWABEN, KINDER!
STUTTARTER KAMMERORCHESTER
GAUTHIER DANCE: AFTER EIGHT (PREMIERE)
GESPRÄCHE DER KARMELITERINNEN
C(H)ŒURS



Aus Liebe zur Kultur

Kultur
GEMEINSCHAFT

TAKE FIVE Unser Geschenktipp – nicht nur zu Weihnachten!

Verschenken oder selbst genießen? Am besten beides, denn Take Five steckt voller herausragender Kulturereignisse, die Sie nicht verpassen sollten. Mit viel Musik garantiert unsere Auswahl außerdem beste Unterhaltung auf höchstem Niveau. Wenn Sie oder der Beschenkte bisher nicht Mitglied der Kulturgemeinschaft sind, genießen Sie für die Dauer dieses Abos alle Vorteile der Kulturgemeinschaft, ohne weitere Verpflichtung, denn das Abo endet automatisch zum 31.07.2012. Als Basis-Mitglied erhalten Sie Take Five zum ermäßigten Preis.

168 Euro
BASIS-MITGLIEDER:
134 Euro

TAKE FIVE			
Schauspiel	Sa, 14.01.2012	JES JUNGES ENSEMBLE STUTTART	NACH SCHWABEN, KINDER!
Konzert	So, 12.02.2012	KKL/HEGEL-SAAL	STUTTARTER KAMMERORCHESTER
Ballett	Mi, 07.03.2012	THEATERHAUS	GAUTHIER DANCE: AFTER EIGHT PREMIERE
Oper	Fr, 27.04.2012	OPER STUTTART	GESPRÄCHE DER KARMELITERINNEN
Musiktheater	Fr, 08.06.2012	FORUM LUDWIGSBURG	C(H)ŒURS

www.GabrielundSchlesener.de

VVS-KOMBITICKET

Karten für Mitglieder sind immer auch VVS-Tickets.

kultur
GEMEINSCHAFT

Aus Liebe zur Kultur

Bitte
ausreichend
frankieren

ABOBERATUNG Telefon 0711/224 77-14, Fax -23
info@kulturgemeinschaft.de, www.kulturgemeinschaft.de
Willi-Bleicher-Str. 20, 70174 Stuttgart, Mo-Fr 10-18 Uhr

Kulturgemeinschaft
Willi-Bleicher-Straße 20
70174 Stuttgart



1 NACH SCHWABEN, KINDER! | JES
 »Unbedingt anschauen« empfohlen die Stuttgarter Nachrichten nach der Premiere im Jungen Ensemble Stuttgart. Das Stück über die sogenannten »Schwabenkinder«, Jungen und Mädchen aus armen Tiroler Bergbauernfamilien, die im 19. Jahrhundert für das Sommerhalbjahr als Hütekinder nach Schwaben verpachtet wurden, berührt Publikum und Kritik gleichermaßen. Originalquellen und die Musik von Frank Kuruc bildeten den Ausgangspunkt dieser Inszenierung in der Regie von Klaus Hemmerle.

2 STUTTGARTER KAMMERORCHESTER | KKL/Hegel-Saal
 Das Stuttgarter Kammerorchester gehört international zu den renommiertesten Klangkörpern seiner Art. In Stuttgart und auf Tourneen weltweit tritt das SKO unter der Leitung bekannter Dirigenten und mit namhaften Solisten auf. Das Konzert im Hegel-Saal vereint fünf Meisterwerke von Antonio Vivaldi, Johann Sebastian Bach und Joseph Haydn und wird von Andrea Marcon dirigiert. Neben den Violinisten Benjamin Hudson und Wolfgang Kussmaul sind mit Rie Koyama am Fagott und Philippe Tondre an der Oboe zwei aufstrebende junge Talente zu hören.

3 GAUTHIER DANCE: AFTER EIGHT PREMIERE | Theaterhaus
 Mit dem Abo Take Five besuchen Sie die Premiere von »After Eight«, dem eigens für die Kulturgemeinschaft zusammengestellten Ballettspecial von Gauthier Dance// Dance Company Theaterhaus Stuttgart. Zu sehen sind neue Choreografien und Lieblingsstücke aus dem Repertoire,

darunter »Orchestra of Wolves« und »Ballet 101« von Eric Gauthier, »The Sofa« von Itzik Galili und »Susto« von Lightfoot/Leon. Als besonderes Highlight präsentiert die Kulturgemeinschaft eine eigens zu diesem Anlass geschaffene Uraufführung von Eric Gauthier.

4 GESPRÄCHE DER KARMELETERINNEN | Oper Stuttgart
 Die 1957 mit großem Erfolg uraufgeführte Oper »Dialogues des Carmélites« festigte Francis Poulencs Ruf als Komponist herausragender Vokalmusik. Psychologische Tiefe zeichnet die Gesangspartituren der »Gespräche« aus. Das Libretto basiert auf der historisch belegten Ermordung der Karmeliterinnen von Compiègne zur Zeit der Französischen Revolution, ein Stoff, dem Poulenc in der Bühnenfassung von Gertrud le Forts Roman »Die letzte am Schaffott« begeben war.

5 C(H)ŒURS | Ludwigsburger Schlossfestspiele
 Der belgische Choreograf Alain Platel realisiert mit dem Opernchor des Teatro Real (Madrid) und den Tänzern der von ihm gegründeten Compagnie »Les Ballets C de la B« eine faszinierende Musiktheaterproduktion. Gemeinsam mit dem Orchester des Teatro Real sind die 80 Sängerinnen und Sänger nicht nur als Interpreten der Opernchöre von Giuseppe Verdi und Richard Wagner zu hören, der Chor ist gleichzeitig Hauptakteur in Platels Choreografie. Das Ballettensemble verkörpert in »C(h)œurs« das Individuelle, Einzigartige, Stumme.

DAS ABO TAKE FIVE

Abonnent / Beschenker

Name Vorname

Geburtsdatum Anschrift

Telefon (privat) Telefon (geschäftlich) E-Mail

Schenker (nur im Falle eines Geschenk-Abos auszufüllen)

Name Vorname E-Mail

Telefon (tagsüber) Anschrift

Der Abo-Preis darf abgebucht werden. Einmaliger Einzug wird widerruflich erteilt für meine Bankverbindung:

Konto BLZ Bank

Hiermit buche ich das Abo Take Five und akzeptiere die Abo-Bedingungen der Kulturgemeinschaft (einzusehen unter www.kulturgemeinschaft.de und im Jahresprogramm). Das Abo Take Five endet automatisch und ohne mein Zutun am 31.07.2012. Sofern zuvor eine Basis-Mitgliedschaft bestand, wird diese nach Beendigung des Abos wieder aktiviert.

Ort / Datum Abonnent / Schenker